

Tagung

1031 | 2031

Tausend Jahre Braunschweig.

Von der Stiftsschule zur Stadt der Wissenschaft

Im Jahr 2031 begeht die Stadt Braunschweig das 1000-jährige Jubiläum ihrer Ersterwähnung. Dieses Jubiläum nimmt das Stadtarchiv zum Anlass, um sich im Rahmen von Tagungen und Publikationen intensiver der Stadtgeschichte zu widmen. Dabei sollen bestehende Forschungsdefizite abgebaut und neue Perspektiven auf die Geschichte Braunschweigs entwickelt werden. Die zweitägige wissenschaftliche Tagung „1031 | 2031 – Tausend Jahre Braunschweig. Von der Stiftsschule zur Stadt der Wissenschaft“ setzt die im Jahr 2021 begonnene Tagungsreihe fort.

Die Stadt Braunschweig kann als ein Ort institutionalisierter Bildung und Bildungsvermittlung begriffen werden, sie beheimatet unterschiedliche Formen von Bildungs- und Forschungseinrichtungen und ist heute ein überregional bedeutendes Bildungszentrum. Im Rahmen der Tagung wird nach den Faktoren gefragt, die für die Entwicklung von den ersten Stiftsschulen bei St. Blasii und St. Cyriaci im 12. Jahrhundert bis zur Stadt der Wissenschaft im frühen 21. Jahrhundert bestimmend waren.

Dabei werden die Entwicklung des Schul- und Hochschulwesens, der Bildungs- und Wissenslandschaft sowie der Verlagstandort Braunschweig thematisiert. Weiterhin werden die Akteure von Bildung und Bildungsvermittlung in den Blick genommen, etwa Lehrer und Schüler, Professoren und Studenten, Forscher und andere Experten in bildungsorientierten Berufen.

Darüber hinaus ist die Stadt ein Raum verdichteten Wissens, das durch institutionelle wie außerinstitutionelle Bildung in den unterschiedlichsten Bereichen der Stadtgesellschaft erworben und ausdifferenziert wird. Hier rücken andere Themen in den Blickpunkt, etwa Fragen nach dem Transfer und der Zirkulation von Wissen, nach der Verknüpfung des Wissens mit der Stadtwirtschaft oder nach den Praktiken der Aneignung und Weitergabe außerinstitutionellen Wissens.

Die Beiträge der Tagung werden in einem Sammelband in der Reihe der Braunschweiger Werkstücke veröffentlicht.

Die vom Stadtarchiv Braunschweig veranstaltete wissenschaftliche Tagung zur Stadtgeschichte gibt in Vorbereitung des 2031 bevorstehenden 1000-jährigen Stadtjubiläums einen Überblick über die Bildungs- und Wissenschaftsgeschichte der Stadt Braunschweig und richtet sich an alle historisch Interessierten. Die Tagung findet im Roten Saal im Residenzschloss Braunschweig statt.

Anmeldung zur Tagung

Bitte melden Sie sich bis zum 9. Oktober 2024 per Post, Fax oder E-Mail über die nachfolgende Kontaktadresse zur Tagung an:

Kontakt

Stadtarchiv | Stadt Braunschweig
Schlossplatz 1
38100 Braunschweig
Fax: 0531 470 47 25
E-Mail: stadtarchiv@braunschweig.de

Tagungsort

Residenzschloss Braunschweig,
Schlossplatz 1, Roter Saal



 **Braunschweig** Stadtarchiv



Loruneigauk

1031 | 2031

Tagung

Tausend Jahre Braunschweig

Von der Stiftsschule zur
Stadt der Wissenschaft

Bildung und Forschung als
Elemente der Stadtgeschichte

24. bis 25. Oktober 2024



Braunschweig Stadtarchiv

Bildung und Forschung als Elemente der Stadtgeschichte Von der Stiftsschule zur Stadt der Wissenschaft

DONNERSTAG, 24. OKTOBER 2024

09:00 Uhr

Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema

09:30 Uhr

Wissensstadtgeschichte. Räume – Netzwerke – Praktiken
Julia Schmidt-Funke (Leipzig)

Braunschweig als Teil der mittelalterlichen Bildungslandschaft
Thomas Scharff (Braunschweig)

11:00 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Das städtische Schulwesen in Braunschweig bis zum Ende der Unabhängigkeit 1671
Meike Buck (Braunschweig)

Braunschweig als Bildungsstandort vom 18. bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts
Claudia Böhler (Braunschweig)

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Vom Collegium Carolinum zur Technischen Universität – Der Hochschulstandort Braunschweig
Tanja Wolf (Braunschweig)

Kirche und Bildungswesen in Braunschweig
Birgit Hoffmann (Wolfenbüttel)

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr

Städtisches Know-How: Wissensgeschichte als Alltagsgeschichte der Stadt
Franziska Neumann (Braunschweig)

Wissensexperten in der Stadt: Geistliche, Lehrer, Juristen und Mediziner
Henning Steinführer (Braunschweig)

19:00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag
Braunschweig als Zentrum von Wissenschaft und Forschung im 20. Jahrhundert
Christian Kehrt (Braunschweig)

anschließend Umtrunk

FREITAG, 25. OKTOBER 2024

09:30 Uhr

Bildung durch Vorbilder. Überlegungen zu Braunschweiger Spezifika
Brage Bei der Wieden (Wolfenbüttel)

Braunschweig als Ort der Bildungsmedienproduktion
Steffen Sammler (Braunschweig)

11:00 Uhr

Kaffeepause

11:30 Uhr

Bildung und Identität. Jüdische Perspektiven
Ulrike Wendt-Sellin (Braunschweig)

Praktische Erfahrungen bei der Vermittlung landes- bzw. lokalgeschichtlichen Wissens in der Schule
Christian Werner (Braunschweig)

13:00 Uhr

Ende der Tagung



Dauere auf dem Schulhof



Alle Abbildungen: Stadtarchiv Braunschweig.